

Ober Warmisberg

| | | | | | |
|--|--|---------------------|--------------|----------------------|-----------------------------|
| Schulort: | Ober Warmisberg | Kanton 1799: | Säntis | Ort/Herrschaft 1750: | Gemeine Herrschaft Rheintal |
| Konfession des Orts: | gemischt konfessionell | Distrikt 1799: | Oberrheintal | Kanton 2015: | St. Gallen |
| | | Agentschaft 1799: | Altstätten | Gemeinde 2015: | Altstätten |
| | | Kirchgemeinde 1799: | Altstätten | | |
| Standort: | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 9-9v | | | | |
| Zitierempfehlung: | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1224: Ober Warmisberg, [http://www.stapferenquete.ch/db/1224]. | | | | |
| In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt: | - Ober Warmisberg (Niedere Schule, reformiert) | | | | |

V.te Schul Ober-Warmsberg.

| | | I. Lokal-Verhältnisse. |
|----------|---|--|
| I.1 | Name des Ortes, wo die Schule ist. | Ober-Warmsberg. |
| I.1.a | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? | zerstreute Häuser. |
| I.1.b | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? | ein Theil der Gemeine, Kirchgemeinde und Agentschaft Altstätten. |
| I.1.c | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? | |
| I.1.d | In welchem Distrikt? | im <i>District</i> Oberrheinthal. |
| I.1.e | In welchen Kanton gehörig? | im <i>Canton</i> Sentsis. |
| I.2 | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | Alle zu diesem Schulbezirk gehörigen reformirten Häuser liegen innerhalb des Umkreises einer Viertelstund, an der Zahl: 24. Nammen der zum Schulbezirk gehörigen Häuser: a. Auf'n Ankern 2. Häuser, keine Schulkinder. b. Vor'm Bach 7. Häuser 6. Schulkinder. c. Auf'm Wasen 2. Häuser 5. Schulkinder. d. Auf'm Bühel 1. Häuser keine Schulkinder. e. Jm Gupf. 5. Häuser 7. Schulkinder. f. Am Stossberg. 7. Häuser 11. Schulkinder. |
| I.3 | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. | |
| I.3.a | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und | |
| I.3.b | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. | Nammen der zum Schulbezirk gehörigen Häuser: a. Auf'n Ankern 2. Häuser, keine Schulkinder. b. Vor'm Bach 7. Häuser 6. Schulkinder. c. Auf'm Wasen 2. Häuser 5. Schulkinder. d. Auf'm Bühel 1. Häuser keine Schulkinder. e. Jm Gupf. 5. Häuser 7. Schulkinder. f. Am Stossberg. 7. Häuser 11. Schulkinder. |
| I.4 | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise. | Nammen der benachbarten reformirten Schulen. a. die Schul am Unterwarmsberg entfernt 1/4. Stund. b. die Schul im Hinterforst entfernt 3/4. Stund. c. die Stadtschulen entfernt 1. Stund. d. die Schul am Gaiziberg entfernt 1/2. Stund. f. die Schul auf Gais in Riedtlen entfernt 1/2. Stund. |
| I.4.a | Ihre Namen. | |
| I.4.b | Die Entfernung eines jeden. | |
| II.10 | Sind die Kinder in Klassen geteilt? | Siehe die III.te Schul. |
| | | II. Unterricht. |
| II.5 | Was wird in der Schule gelehrt? | Jn dieser Schul lernen die Kinder buchstabieren, lesen, memorisieren, singen Geschriebnes lesen, und ein wenig schreiben. |
| II.6 | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? | Die Schul wird von Martini an 23. Wochen nach einander gehalten, dann bis Mitte Augusts Freytag u: Samstag, Vor und Nachmittag. |
| II.7 | Schulbücher, welche sind eingeführt? | [Seite 2] Schulbücher: siehe die III.te Schul. |
| II.8 | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? | Vorschriften macht der Schulmeister selbst. |
| II.9 | Wie lange dauert täglich die Schule? | Siehe die III.te Schul. |
| | | III. Personal-Verhältnisse. |
| III.11 | Schullehrer. | |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise? | Erwählungsart des Schulmeisters siehe die III.te Schul. |
| III.11.b | Wie heisst er? | der gegenwärtige Schulmeister heisst: Johannes Kuster. |
| III.11.c | Wo ist er her? | ist aus dem Obern warmsberg gebürtig. |
| III.11.d | Wie alt? | 46. Jahr alt. |
| III.11.e | Hat er Familie? Wie viele Kinder? | Jst verehlicht und hat 8. Kinder. |
| III.11.f | Wie lang ist er Schullehrer? | seit 15. Jahren Schullehrer. bey dieser Schule. |
| III.11.g | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? | Jst immer zu Haus gewesen; seines Handwerks ist er ein Zimmermann. |
| III.11.h | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? | Treibt obigen Beruf auch jezt noch neben der Schule. |
| III.12 | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? | Schulkinder besuchen diese Schule: |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen) | Jm Winter Knaben 9. Mädchen 6. |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen) | Jm Sommer ohngefehr gleich. |
| | | IV. Ökonomische Verhältnisse. |
| IV.13 | Schulfonds (Schulstiftung) | |
| IV.13.a | Ist dergleichen vorhanden? | der hiesige Schulfond beträgt fl. 1150. |
| IV.13.b | Wie stark ist er? | |

| | | |
|-----------|---|---|
| IV.13.c | Woher fließen seine Einkünfte? | seine Einkünfte sind, nebst den Zinsen von diesem <i>Capital</i> , Vermächtnisse von wohlhabenden Er Bürgern oder ihren Erben. |
| IV.13.d | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? | dieser Fond ist vom Kirchen und Armen-Gut gänzlich getrennt |
| IV.14 | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? | Schulgeld ist keins eingeführt. |
| IV.15 | Schulhaus. | Schulhaus ist keins; sonder bey der Schulbesezung wird für 1. Jahr eine Schulstube gemiethet, wofür fl. 3. Hauszins aus dem Schulfond bezahlt wird. |
| IV.15.a | Dessen Zustand, neu oder baufällig? | |
| IV.15.b | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? | Schulhaus ist keins; sonder bey der Schulbesezung wird für 1. Jahr eine Schulstube gemiethet, wofür fl. 3. Hauszins aus dem Schulfond bezahlt wird. |
| IV.15.c | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? | |
| IV.15.d | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten? | |
| IV.16 | Einkommen des Schullehrers. | |
| IV.16.A | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. | Das Einkommen des Schulmeisters besteht in fl. 48. welche aus dem Schulfond bezahlt werden. |
| IV.16.B | Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)? | |
| IV.16.B.a | Schulgeldern? | |
| IV.16.B.b | Stiftungen? | |
| IV.16.B.c | Gemeindekassen? | |
| IV.16.B.d | Kirchengütern? | |
| IV.16.B.e | Zusammengelegten Geldern der Hausväter? | |
| IV.16.B.f | Liegenden Gründen? | |
| IV.16.B.g | Fonds? Welchen? (Kapitalien) | |

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 9-9v
 Briefkopf V.te Schul Ober-Warmsberg.
 Transkriptionsdatum 22.10.2010
 Datum des Schreibens
 Faksimile 1224BAR_B0_10001483_Nr_1458_fol_9-9v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

| | | | | | |
|-------------------------|-------------------------------|--------------------|---------------------|--------------------|--------------------|
| Name | <u>Ober Warmisberg</u> | Kanton 1799 | <u>Säntis</u> | Kanton 1780 | Gemeine Herrschaft |
| Konfession | <u>gemischt konfessionell</u> | Distrikt 1799 | <u>Oberrheintal</u> | Rheintal | |
| Ortskategorie | | Agentschaft 1799 | <u>Altstätten</u> | Kanton 2015 | <u>St. Gallen</u> |
| Eigenständige Gemeinde? | Nein | Kirchgemeinde 1799 | <u>Altstätten</u> | Amt 2000 | <u>Rheintal</u> |
| Ist Schulort? | Nein | Einwohnerzahl 1799 | | Gemeinde 2015 | <u>Altstätten</u> |
| Höhenlage | | Einwohnerzahl 1799 | | Einwohnerzahl 2000 | |
| Geo. Breite | <u>756195</u> | | | | |
| Geo. Länge | <u>247915</u> | | | | |

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Ober Warmisberg (ID: 1616)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schulperiode

| | Sommer | Winter |
|-------------------------------------|--------|--------|
| Beginn | | |
| Ende | | |
| Stunden pro Schultag | 6 | 6 |
| Anzahl Wochen | | |
| Anzahl Wochen pro Jahr | | |
| Wird die Schule im Winter gehalten? | | Ja |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? | | Ja |

Schülerzahlen

| | Sommer | Winter |
|-----------------|--|--------|
| Knaben | | 9 |
| Mädchen | | 6 |
| Kinder | | |
| Kinder pro Jahr | | |
| Kommentar | Die Schülerzahlen im Sommer entsprachen ungefähr denjenigen im Winter. | |

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 3140)**

Name: Kuster
 Vorname: Johannes

Weitere Informationen

Alter: 46
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: verheiratet
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 8
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Ober Warmisberg
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit: 15 Jahren
 Lehrer seit: 15 Jahren
 Erstberuf: Zimmermann
 Zusatzberuf: Keine Angaben